

## Sechzehntes Kapitel.

### Herr Joachim von Hogstraten und Fräulein Angelika.

---

Indem wir Vater und Sohn jetzt bis auf weiteres ihrem Geschick überlassen, bitten wir den Leser, uns zu einem einsamen Krankengemache zu folgen, um zu erfahren, was mittlerweile aus dem verschwundenen Doktor geworden ist. Das Zimmer, in das wir eintreten, liegt völlig abgeschlossen von der Außenwelt; unter den Fenstern dehnt sich ein von Scheunen und Stallungen umschlossener Hof aus; über den moosbedeckten Dächern der Nachbarschaft sieht man die bewaldeten Kuppen einiger Berghäupter ragen. In einem hohen Gardinenbette, dessen Vorhänge zurückgeschlagen sind, liegt ein Kranker. Es ist unser Freund, der Doktor. Kaum erkennen wir in der abgekehrten Gestalt mit dem hohlängigen Gesicht, den blutleeren, aschfarbenen Wangen den einst so kräftigen Mann wieder. — Mit halbgeschlossenen Lidern sah er wie träumend zu dem offenen Fenster empor, durch das die Abendsonne wie zum Gruße hereinlugte.

Die Thür öffnete sich. Erwartungsvoll sah Erno auf. Ein Schatten verdunkelte das Gemach. Er hörte einen leisen Tritt. Am Fußende des Bettes erschien eine männliche Gestalt. Die Tracht verriet den vornehmen Herrn. Der breite Samtkragen über dem gelbseidenen Kamisole war mit feinen Spitzen besetzt. Spitzen quollen aus den weiten Ärmelöffnungen des braunen Rockes wie aus den trichterförmig abstehenden Stiefelschäften; eine doppelt geschlungene goldene Kette, offenbar ein Ehrenzeichen, hing vom Halse auf die Brust herab. Hinter dem Herrn aber ward eine Erscheinung sichtbar, bei deren Anblick des Kranken Herz in freudigem Erschrecken erbebte. Soeben hatte er an Jutta gedacht, und nun — gaukelten ihm die Sinne ein lieblich Trugbild vor, oder war es wirklich Jutta, die dort über die Schulter des Fremden nach ihm lugte? . . . Seufzend erkannte er bei genauerm Hinsehen die Täuschung. Die Dame war älter als Jutta. In ihrer Kleidung, einem einfachen dunkeln Hausgewande, konnte sie an eine Ordensschwester erinnern; nonnenhaft sah auch das Häubchen aus, das sie auf dem Kopfe trug. Im übrigen konnte die Ähn-